



Medienmitteilung

Datum: 8. Februar 2022

A3: Limmatbrücke Dietikon wird instandgesetzt

Nach einer über 35-jährigen Betriebszeit setzt das Bundesamt für Strassen ASTRA die Limmatbrücke Dietikon instand. Nach ersten Vorarbeiten seit Ende Januar wird ab 20. Februar die temporäre Verkehrsführung eingerichtet. Die gesamten Bauarbeiten dauern voraussichtlich bis Ende 2023.

Die 550 m lange Limmatbrücke wurde 1983 fertiggestellt. Um den weiterhin sicheren Betrieb der Brücke zu gewährleisten, setzt das ASTRA die Brücke vom ab Ende Januar 2022 bis voraussichtlich Ende 2023 umfassend instand.

Bauliche Massnahmen

Folgende Bauarbeiten werden realisiert:

- Ersatz des Brückenbelags durch einen lärmarmen Belag
- Ersatz der Abdichtung
- Ersatz der Brückenentwässerung
- Instandsetzungsmassnahmen an Randleitmauern und am Mittelstreifen
- Lokale Betoninstandsetzungen am Brückentragwerk
- Instandsetzungsmassnahmen am Uferverbau (Kolkschutz)
- Ersatz und Erhöhung der bestehenden Lärmschutzwände

Die Kosten für die Instandsetzung belaufen sich auf rund 27,7 Millionen Franken.

Einfluss auf den Verkehr

Der Verkehr auf der Autobahn A3 kann im betroffenen Abschnitt während der Bauarbeiten weiterhin fließen. Es stehen jeweils zwei Fahrspuren pro Fahrtrichtungen zur

Verfügung. Dabei wird der gesamte Verkehr jeweils auf einer Seite der Brücke geführt. Aus Gründen der Verkehrssicherheit fährt der Verkehr im gesamten Baustellenabschnitt mit 80 km/h.

Vorarbeiten sowie das Einrichten der temporären Verkehrsführung machen in den Nächten vom 13. bis 16. Februar sowie vom 20. bis 25. Februar 2022 jeweils zwischen 21.00 und 05.30 Uhr Verkehrseinschränkungen auf der Autobahn notwendig. Zudem bleibt die Aus- und Einfahrt Urdorf-Nord in Fahrtrichtung Basel/Bern in den Nächten vom 20. bis 25. Februar 2022 gesperrt. Eine Umleitung über das untergeordnete Verkehrsnetz wird signalisiert.

Der Verkehr auf den Kantonsstrassen (Zürcherstrasse, Ueberlandstrasse) sowie der Bahnverkehr werden so wenig wie möglich beeinträchtigt. Bauarbeiten, die zu punktuellen Einschränkungen führen, werden in der Nacht realisiert. Über allfällige Gleissperrungen bzw. Zugsausfälle informiert die SBB.

Gewisse Verbindungen für den Fuss- und Veloverkehr sind jedoch während der Bauarbeiten beeinträchtigt. Bei Sperrungen von Wegen oder Überführungen werden Umleitungen signalisiert.

Wir sind bemüht, die Einschränkungen so gering wie möglich zu halten, und bitten alle Betroffenen um Verständnis.

Weiterführende Informationen:

https://www.astra.admin.ch/astra/de/home/themen/nationalstrassen/baustellen/nordostschweiz/a3_limmatbruecke_dietikon.html

Kontakt/Rückfragen:

Bundesamt für Strassen ASTRA, Infrastrukturfiliale Winterthur, 058 480 47 11, kommunikation.winterthur@astra.admin.ch

Herausgeber:

Bundesamt für Strassen ASTRA